

Kasper, Seppl und die englische Prinzessin



Eine sigikid-Vorlesegeschichte



In der heutigen Geschichte treffen Kasper und Seppl eine Prinzessin aus England. Sie spricht ganz anders, nämlich englisch. Wenn du gut zuhörst, kannst du mit dieser Geschichte selbst sogar ein paar englische Sätze lernen.

Bist du bereit? Dann mal los:

Heute bekommen Kasper und Seppl einen ganz, ganz besonderen Besuch: Eine englische Prinzessin kommt in ihr Dorf.

Kasper und Seppl sind schon ganz aufgeregt. Noch nie zuvor hatten sie eine Prinzessin getroffen. Und noch nie zuvor hatten sie jemanden aus England getroffen.

„Was meinst du, Kasper?“, sagt Seppl nachdenklich, *„Werden wir uns überhaupt mit ihr unterhalten können? In England spricht man doch englisch.“*

Kasper lacht: *„Ach, Englisch ... das wird schon nicht so schwer sein. Ich versteh doch sogar Bayerisch! Viel schwerer als Bayerisch kann Englisch auch nicht sein.“*

„Meinst du?“, fragt Seppl nochmal.

„Yes!“, antwortet Kasper stolz. Dieses Wort kann er nämlich. Yes bedeutet Ja.

Aber mehr Englisch kann auch der Kasper nicht sprechen. Und das führt heute zu ganz vielen Missverständnissen.



Während Kasper und Seppl noch über den Besuch der englischen Prinzessin reden, ist sie bereits angereist. Schon kommt sie auf sie zu. Sie trägt ein hübsches rosa Kleidchen, hat ein freundliches

Gesicht und auf ihren Haaren eine wunderschöne Krone.
Es ist wirklich eine richtige, echte Prinzessin!
Sie läuft geradewegs auf Kasper und Seppl zu.

„Hi!“, ruft die Prinzessin den beiden Freunden zu.
Kasper und Seppl rufen erschrocken: „Was? Ein Hai?
Hier? Wo?“

Dann rennen sie in Panik los. Sie reißen ihre Arme
hoch und rufen laut: „Hilfe! Hilfe!!!“
Denn von einem Hai wollen sie nicht gebissen werden.
Nach einer Weile, als kein Hai angeschwommen
kommt und auch gar kein anderes Tier sie in den Po
gebissen hat, beruhigen sich Kasper und Seppl wieder
und bleiben stehen.



Die Prinzessin schaut verwundert.

Dann sagt sie noch mal: „Hi! Hello!“

Seppl legt seine Hand auf Kaspers Schulter: „Du, Kasper“, flüstert er. „Ich glaub, ‚Hi‘ bedeutet gar
nicht Haifisch. Sondern einfach nur Hallo.“

„Meinst du?“, antwortet Kasper zögernd. Er schaut immer noch ein bisschen verängstigt. Dann aber
fängt er an zu lachen: „Hab ich doch gewusst, dass die Prinzessin nur Hallo sagen wollte. Ich meine,
wo sollte hier auch ein Hai herumschwimmen? In der Luft? Das gibt's doch gar nicht.“

Und dann heben Seppl und Kasper ihre Hände und winken der Prinzessin zu: „Hi!“ sagen sie.
Die Prinzessin lächelt und nickt.

„Sie hat uns verstanden!“, flüstert Kasper begeistert, „Wir sprechen schon perfekt Englisch!“

„Nun, Hai zu sagen ist ja auch nicht besonders schwer“, meint Seppl. „Wie gut, dass Hallo auf
englisch Hai heißt – und nicht etwa ... Rhinoceros ... oder Anotopterus.“

Kasper will den Seppl natürlich fragen, was ein Rhinoceros oder ein Anotopterus ist (das eine ist ein
Nashorn, das zweite ist ein spezieller Fisch), aber er kommt nicht dazu, denn nun redet wieder die
Prinzessin: „How are you?“, fragt sie.

„How are you?“ ist englisch und bedeutet: ‚Wie geht es dir?‘.

Doch Kasper und Seppl verstehen kein Englisch. Also verstehen sie nicht, dass die Prinzessin wissen
will, wie es ihnen geht. Sie hören nur ‚how are you?‘.

Und als der Kasper das hört, ruft er erschrocken: „Ach du liebe Zeit!“

„Was ist?“, fragt Seppl.

„Na, hast du nicht gehört, was die englische Prinzessin gesagt hat?“, sagt Kasper: „Wir sollen den
Arju hauen!“

Jetzt ist auch Seppl etwas erschrocken: „Den Arju hauen? Wer ist denn Arju?
Kennst du ihn?“

Kasper schüttelt den Kopf: „Nein.“

Seppl fragt verwundert: „Und warum sollen wir ihn hauen? Das ist nicht
nett!“

Kasper nickt: „Ja, da ist gar nicht nett ... warte, ich sag es ihr.“

Und dann wendet sich Kasper zur Prinzessin und sagt laut: „Nicht gut!“



Jetzt schaut auf einmal die Prinzessin erschrocken.

„Nicht gut? Not good?“, ruft sie.

Denn die Prinzessin hatte ja gefragt, wie es Kasper und Seppl geht. Weißt du noch, was das auf englisch heißt? Genau: How are you. Und jetzt antwortet ihr der Kasper mit „*Nicht gut*“. Was meinst du: was denkt die Prinzessin jetzt wohl? Genau. Sie glaubt jetzt, dass es dem Kasper nicht gut geht! „*Are you sick?*“, fragt sie besorgt. Das heißt: ‚*Bist du krank?*‘

Kasper versteht jedoch nicht, was das heißen soll. Er dreht sich zu Seppl. Vielleicht weiß ja sein Freund, was die englische Prinzessin meint. „*Arju sick?*“, fragt Kasper.

„*Das ist bestimmt sein Nachname*“, flüstert Seppl. „*Der Arju heißt Sick mit Nachnamen.*“ „*Ah,*“ sagt Kasper. „*Aber eine Familie Sick wohnt gar nicht in unserem Dorf.*“ „*Dann müssen wir es der Prinzessin sagen*“, flüstert Seppl.



Das macht Kasper. Er sagt laut „*Nein!*“ und schüttelt dabei den Kopf. Das Kopfschütteln versteht die Prinzessin. „*Ah. Good!*“, sagt die Prinzessin erleichtert. Sie ist glücklich, dass Kasper nicht krank ist. Nun möchte sie noch wissen, wie Kasper und Seppl heißen. „*What's your name?*“ fragt sie freundlich und schaut den Kasper an. ‚*What's your name*‘ bedeutet: ‚*Wie ist dein Name?*‘

„*Was sagt sie?*“, flüstert Seppl. Er hat nichts verstanden. Kasper hat auch nichts verstanden. Also antwortet er: „*I woas net.*“

„*Warum sprichst du denn auf einmal Bayerisch? Meinst du, die Prinzessin versteht das?*“, fragt Seppl.

Kasper zuckt mit den Schultern: „*Vielleicht. Kann ja sein.*“

„*I woas net*“, wiederholt die Prinzessin lächelnd.

Jetzt kichert der Seppl: „*Hör mal, Kasper*“, sagt er, „*Die Prinzessin weiß selber nicht, ob sie Bayerisch versteht!*“

Da kichert auch der Kasper.

Doch die Prinzessin sagte nur ‚*I woas net*‘, weil sie glaubt, dass das Kaspers Name ist.

„*And what's your name?*“, fragt nun die Prinzessin und schaut dabei Seppl an. Sie fragt jetzt den Seppl, wie er heißt. Oh, der Seppl hat gar nichts verstanden. Daher sagt er schulterzuckend: „*Ich hab keine Ahnung.*“

Die Prinzessin nickt. „*Keine Ahnung*“, sagt sie freundlich.

Kasper kichert und flüstert: „*Schau mal: Die Prinzessin hat auch keine Ahnung.*“



Da muss auch Seppl kichern. Doch in Wirklichkeit hat die Prinzessin sehr viel Ahnung. Sie glaubt jetzt, dass der Seppl ‚Keine-Ahnung‘ heißt.



Dann muss die Prinzessin sich verabschieden. *„Bye Bye“* sagt sie und winkt.

Kasper und Seppl winken höflich zurück.

„Jetzt geht sie in ihr Schloss“, flüstert Kasper. *„Sie isst ihren königlichen Brei.“*

„Sie isst Brei?“, fragt Seppl.

„Na, das hat sie doch gesagt, oder? ‚Brei Brei‘. Wahrscheinlich isst man in England ganz viel Brei.“

„Hm“, denkt Seppl. Na, ob das stimmt?

Nun, die Prinzessin isst natürlich keinen Brei zum Abendessen.

Und ‚Bye Bye‘ heißt auch nicht Brei. ‚Bye Bye‘ heißt Tschüss auf Englisch.

Die Prinzessin geht also weg. Sie hat noch viele Besuche zu machen. Das macht man so als echte Prinzessin.

Aber der Besuch bei Kasper und Seppl hat ihr besonders gut gefallen. Diesen Besuch fand sie am witzigsten. Das erzählt sie dann auch, als ein Journalist einer Zeitung mit ihr redet. Der Journalist schreibt einen großen Bericht über den Besuch der englischen Prinzessin im Dorf. Und weißt du, wie die Überschrift in der Zeitung lautet?

Sie lautet so: **„Königlicher Besuch bei Iwoasnet und bei Keine-Ahnung.“**

Und alle Leute, die die Zeitung kaufen und lesen, fragen sich jetzt, wer Iwoasnet und Keine-Ahnung sein soll.

„Wer hat denn so einen komischen Namen?“, fragt der Friseur im Dorf, als er die Zeitung liest.

„Keine Ahnung“, antwortet die Bäckerin.

„Ach, du kennst jemanden, der Keine-Ahnung heißt?“, fragt der Friseur.

Und da schüttelt die Bäckerin den Kopf und beide lachen.



Ja, wer Iwoasnet und Keine-Ahnung sind, das wissen halt nur der Kasper und der Seppl. Und ... du weißt es jetzt auch.

Möchtest du die englischen Wörter aus der Geschichte noch einmal hören?

Weißt du noch, was ‚Hallo‘ heißt? Genau: *„Hi“*. Wie der Haifisch.

„Yes“ heißt ‚Ja‘. Und *„No“* heißt ‚Nein‘.

„How are you?“ bedeutet: *„Wie geht es dir?“*

„What's your name?“ bedeutet: *„Wie heißt du?“*

Und *„Bye Bye“* heißt *„Tschüss“*.

Und jetzt bist du dran. Frag doch mal deine Mama oder deinen Papa: *„Hi, how are you?“*.

Und dann schau, ob sie dich verstehen!

Weitere tolle Vorlesegeschichten findest du auf unserem Kinderblog!

[Einfach hier klicken!](#)

sigikid.de · blog.sigikid.de